



Vorlage TA_15/2022
zur öffentlichen Sitzung des
Ausschusses für Umwelt und
Technik
am 04.07.2022

Anlagen

- 1: Projektauswahlkriterien
- 2: Projekte 2021

An die
Mitglieder
des Ausschusses für Umwelt und Technik

Verein Regionalentwicklung Neckarschleifen e.V.

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme

Sachverhalt und Begründung:

1. Der Verein

Der Verein Regionalentwicklung Neckarschleifen e.V. wurde im November 2020 gegründet, um als eigene Rechtspersönlichkeit auf den Fördertopf des Regionalbudgets zugreifen zu können. Das oberste Ziel des Vereins Regionalentwicklung Neckarschleifen e.V. ist der Erhalt der Kulturlandschaft der terrassierten Steillagen. Es geht darum, die Menschen für dieses Kulturerbe zu sensibilisieren und die Weinkulturlandschaft als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturraum zu fördern. Dabei sollen auch die Rahmenbedingungen für den Terrassenweinbau verbessert und erhalten werden, Freiräume für Naturschutz, Erholung und Tourismus weiterentwickelt und genutzt werden sowie Anreize für neue Wertschöpfungsketten und Erhaltung von Arbeitsplätzen geboten werden.

Die Organe des Vereins sind der Vorstand, der Beirat und die Mitgliederversammlung. Die Geschäftsstelle des Vereins ist im beim Fachbereich Kreisentwicklung, Klimaschutz, Mobilität und Tourismus angesiedelt.

Der **Vorstand** setzt sich aus dem Vorstandsvorsitzenden des Vereins, Herrn Bürgermeister Dr. Frauhammer (Gemmrigheim), seinem Stellvertreter, Herrn Bürgermeister Seibold (Kirchheim a.N.) und Herrn Landrat Allgaier zusammen. Zusätzlich gibt es drei Beisitzer im Vorstand. Die Vorstandsmitglieder werden für die Dauer von drei Jahren durch die Mitgliederversammlung gewählt.

Der Verein hat derzeit 18 **Mitglieder**. Neben den elf ILE-Kommunen (Benningen a.N., Besigheim, Bönnigheim, Freiberg a.N., Gemmrigheim, Hessigheim, Ingersheim, Kirchheim a.N., Lauffen a.N., Mundelsheim und Walheim) und dem Landkreis Ludwigsburg sind auch zwei Weingenossenschaften und vier Privatpersonen Mitglied.

Der **Beirat** des Vereins besteht aus bis zu zwanzig Mitgliedern – aktuell sind es 18 Beiräte. Diese werden von der Mitgliederversammlung auf drei Jahre gewählt. Der Beirat besteht aus dem Vorstand und Vertretern der Verwaltung, des Naturschutzes sowie des Weinbaus und des Tourismus als Interessensgemeinschaften. Der Beirat beschließt in seiner Sitzung selbständig anhand der Ziele und Punktekriterien des Vereins über die Zuschussgewährung an die Projektantragsteller. Aufgrund der Erfahrungen im ersten Förderjahr hat der Beirat diesen Kriterienkatalog für das Jahr 2022 etwas angepasst. In der **Anlage 1** ist der aktuelle Kriterienkatalog beigefügt.

Die **Geschäftsstelle** im Fachbereich Kreisentwicklung, Klimaschutz, Mobilität und Tourismus nimmt die laufenden Geschäfte des Vereins wahr. Sie führt die Ausschreibungen der Projektaufrufe durch, ist Ansprechpartner bei Projektfragen und unterstützt die Antragsteller über die gesamte Zeit. Außerdem bereitet die Geschäftsstelle die Projekte für die Beiratssitzung vor und prüft zum Abschluss die Abrechnung der Finanzierung.

Weitere Informationen finden Sie hier: www.landkreis-ludwigsburg.de/regionalentwicklung-neckarschleifen

2. Regionalbudget

Das Regionalbudget ist ein Fördertopf des Landes für Kleinprojekte zur Stärkung des ländlichen Raums mit einem Volumen von jährlich 200.000 € (davon werden 180.000 € vom Land gestellt, 20.000 € beträgt der Eigenanteil der beteiligten Kommunen).

Die Fördergelder können vom Verein weitestgehend eigenständig verwaltet werden. Der Verein ist bei der Vergabe der Fördermittel an die Regelungen und den Leitfaden der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) sowie an die Handlungsfelder des ILEK Neckarschleifen gebunden.

Durch das Regionalbudget kann der Verein Regionalentwicklung Neckarschleifen e.V. Kleinprojekte zum Erhalt der terrassierten Weinsteillage im ILE-Gebiet fördern. Die Kosten eines Kleinprojektes müssen zwischen 2.500 € und 20.000 € netto liegen und innerhalb des Förderjahres vollständig abgewickelt werden. Der Fördersatz liegt bei 80% der beantragten Nettokosten eines Projektes. Die Kleinprojekte müssen investiv sein, das heißt einen Vermögenswert darstellen.

3. Projekte

Das erste Förderjahr des Vereins Regionalentwicklung Neckarschleifen e.V. war 2021. Bereits das erste Jahr war ein voller Erfolg. Nach zwei Aufrufen konnten 16 Projekte mit einem Gesamtvolumen von rund 172.000 € gefördert werden. Die Projekte reichen von Mauersanierungen, über Weinverkaufswagen, bis hin zu einem Geocache-Pfad und Sitzgelegenheiten in den Steillagen. In der **Anlage 2** erhalten Sie eine Übersicht über die geförderten Projekte im Jahr 2021.

Für das Förderjahr 2022 wurden mit erneut zwei Aufrufen insgesamt 15 Projekte im Beirat beschlossen. Die geplante Summe hierfür beläuft sich auf 161.000 €. Folgende Projekte werden gefördert:

- Instandsetzung einer Trockenmauer, Benningen

- Touristische Beschilderung der Ingersheimer Steillagen
- Beschilderung in Besigheim von der Anlegestelle zu den Steillagen und der Innenstadt
- Natur-Kraft-Weg (App für Trimm-Dich-Pfad) in den Gemmrigheimer Steillagen
- Planwagen, Mundelsheim
- Vesperplätze, Mundelsheim
- Weinverkaufswagen, WeinKultur Kirchheim und Stromberg-Zabergäu
- Wohnmobilstellplatz, Felsengartenkellerei
- Sortengarten, Felsengartenkellerei
- Weinverkaufsautomat, Weingut Siggie Hessigheim
- Mauersanierung, Hessigheim
- Miniplattformen, Weingut Seybold Lauffen
- Ausgestaltung Weinterrasse, Weingut Seybold Lauffen
- Weinverkaufsautomat, Lauffener Weingärtner eG
- Mobiles Stromaggregat und Kühlschrank, Lauffener Weingärtner eG

Die Antragsteller müssen nun die Projekte bis Ende des Jahres 2022 umsetzen und abrechnen.

Die Beantragung der Fördersumme für das Jahr 2023 wurde bereits in der Beiratssitzung beschlossen. Der Aufruf wird im Herbst 2022 starten. Wir hoffen auf viele weitere großartige Projektideen.

Wir bitten Sie, ebenfalls Werbung für unseren Verein und die in Aussicht gestellten Förderungen zu machen.